

**Gemeindekanzlei**

---

*9102 Herisau*

---

*Postfach 1160*

---

*Telefon +41 71 354 54 44*

---

*www.herisau.ch*

---

*E-Mail*

johannes.vey@herisau.ar.ch

---

*unser Zeichen*

jw

---

*Datum*

8. Juni 2022

**Medienmitteilung - Gemeinderat****Neue Tempo-30-Zonen an Oberdorf- und Steinrieselstrasse**

**Auf Antrag aus dem Quartier hat der Gemeinderat zwei neue Tempo-30-Zonen genehmigt. Die öffentliche Auflage beginnt am 17. Juni. Umgesetzt werden könnten die Geschwindigkeitsbeschränkungen noch dieses Jahr.**

Die Gemeinde Herisau verfügt über ein Tempo-30- und Begegnungszonenkonzept. Dessen Ziel ist es, grössere, zusammenhängende Zonen zu schaffen anstelle kleiner Abschnitte ohne Gesamtkonzept. Damit sollen eine höhere Sicherheit im Verkehr sowie eine bessere Lebens- und Wohnqualität für die Anwohnenden in den Herisauer Quartieren erreicht werden. Schon bei der Einführung im Jahr 2008 wurde ausserdem festgelegt, dass in der Regel nur dann eine Niedriggeschwindigkeitszone errichtet wird, wenn aus dem betreffenden Quartier selbst ein entsprechendes, mehrheitsfähiges Begehren gestellt wird.

**Antrag mit Hunderten Unterschriften**

Nun wurde durch das Elternforum Landhaus ein Antrag für die Einführung einer Tempo-30-Zone auf der Oberdorfstrasse und den angrenzenden Strassen eingereicht. Unterzeichnet wurde der Antrag von 185 Anwohnenden, 195 Eltern von Schulkindern, 60 Personen, welche die Kinderbetreuung in Anspruch nehmen, sowie 16 Mitarbeitenden der Kinderbetreuung Herisau. Das betreffende Gebiet wurde im Tempo-30- und Begegnungszonenkonzept als geeignet eingestuft. Das Ressort Tiefbau/Umweltschutz hat aufgrund dieser Ausgangslage die Planung einer Tempo-30-Zone an die Hand genommen und ein Auflageprojekt mit verkehrstechnischem Gutachten in Auftrag gegeben. Weil es sich um einen grossen Perimeter handelt, wurden zwei Gebiete separat betrachtet: Jenes um die Oberdorfstrasse, von der Gutenbergstrasse bis zum Heinrichsbad, sowie die Steinrieselstrasse mit der Hinteren Oberdorfstrasse.

**Keine baulichen Massnahmen vorgesehen**

Ziel beider Tempo-30-Zonen ist es, die Verkehrssicherheit insbesondere für den Langsamverkehr zu erhöhen sowie die Umfeldqualität zu verbessern. Zum Einsatz kommen Massnahmen wie Eingangs- und Endtore, Bodenmarkierungen und



Leitlinien. Bauliche Massnahmen wie Asphaltkissen oder Einengungen sind nicht vorgesehen. Die bestehenden Parkfelder bleiben erhalten.

Der Gemeinderat hat den beiden Tempo-30-Zonen zugestimmt. Das Auflageverfahren startet am 17. Juni. Die Einführung der Tempo-30-Zonen ist noch in diesem Jahr vorgesehen.

---

Kontakt: Peter Künzle, Gemeinderat  
[Peter.Kuenzle@herisau.ar.ch](mailto:Peter.Kuenzle@herisau.ar.ch)  
Tel. 071 354 55 79

Abonnieren Sie unsere Newsletter unter [herisau.ch/newsletter](https://herisau.ch/newsletter)